



BÜRGERMEISTER

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

über die Medien erreichen uns aus der Ukraine nach wie vor Bilder von brutaler Gewalt, großer Zerstörung, bitterer Not und unsäglichem Leid. Bilder einer großen Anzahl von Menschen, die mit nur wenigen Habseligkeiten ihre Heimat verlassen müssen, um Schutz in anderen Ländern zu suchen. Neun davon sind in den letzten Tagen hier in unserer Gemeinde angekommen und haben dank Ihrer großen Hilfsbereitschaft in privaten Wohnungen eine vorläufige Bleibe gefunden. In den kommenden Wochen werden noch weitere Flüchtende in Frickenhausen eintreffen. Unabhängig davon, ob sie der Gemeinde vom Land bzw. Landkreis zugewiesen werden oder durch private Kontakte den Weg in unsere Gemeinde finden.

Nach heutigem Stand können wir in Frickenhausen ca. 60 Personen allein deshalb aufnehmen, weil Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, bereit sind, Flüchtende aufzunehmen und uns das gemeldet haben. Hierfür möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bei Ihnen bedanken!

Für alle Fälle und um eventuell weitere Unterbringungsmöglichkeiten zu schaffen, prüft die Gemeinde parallel zu den ihr angebotenen Wohnungen derzeit den Umbau zweier öffentlichen Gebäude.

Neben dem Wohnraum, der von Ihnen zur Verfügung gestellt wird, gingen zwischenzeitlich zweckgebundene Spenden in Höhe von ca. 4.000,00 Euro bei der Verwaltung ein. Die Gelder werden im konkreten Fall verwendet werden, um bspw. Dinge des täglichen Bedarfs oder Hygieneprodukte für die Geflohenen zu erwerben. Kleidung jedweder Art, Möbel und Hausrat sowie Kuschtiere und Spiele werden den Bedürftigen u.a. über die Kleiderkammer bzw. das Möbellager ausgehändigt. Für diese Möglichkeit einerseits und ihrem unermüdlichen Einsatz andererseits danke ich den Helferinnen und Helfern des Arbeitskreises Integration herzlich. Von Sachspenden müssen wir weiterhin absehen - ich bitte hier um Ihr Verständnis.

Weiterhin gilt mein Dank auch den drei Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich der Gemeinde als Dolmetscher zur Verfügung stellen. Gerade zur Durchführung der Registrierung als auch zur Antragstellung für Leistungen ist der Abbau von sprachlichen Hürden von unschätzbarem Wert. Meinen Dank verbinde ich allerdings mit einer Bitte: Alle, die ukrainische Flüchtende bei sich "auf privatem Weg" aufnehmen, bitte ich, alsbald Kontakt mit der Gemeindeverwaltung unter



BÜRGERMEISTER

ukraine@frickenhausen.de aufzunehmen, damit möglichst rasch entsprechende Anträge gestellt werden können.

Zu guter Letzt danke ich meinem Team, das zusammen mit mir bereits seit Anfang März den rathausinternen "Krisenstab Ukraine" bildet, für seine Arbeit: *Denis Janzen*, der neue Hauptamtsleiter und Nachfolger von Gerhard Franke, *Natalie Sommer*, die Ansprechpartnerin der Gemeinde für Integration sowie *Priska Mack*, der neuen Leiterin des Ordnungsamtes.

Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam denjenigen helfen, die unsere Hilfe jetzt dringend benötigen - wenn Sie Wohnraum zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bitte unter ukraine@frickenhausen.de. Auch freuen wir uns über Ihre Spenden, die direkt für Flüchtende in Frickenhausen verwendet werden.

Kontoverbindung:

Gemeinde Frickenhausen

Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen

IBAN: DE88 6115 0020 0048 2000 82

Verwendungszweck: Flüchtlingshilfe in der Gemeinde Frickenhausen

Ihr Simon Blessing

Bürgermeister